

Wipäd mit beruflicher Fachrichtung

Beitrag von „---“ vom 5. August 2020 20:31

[Zitat von s3g4](#)

Englisch wird eher das Gegenteil erzeugen, da dieses Fach nur in kleinen Umfang an beruflichen Schulen gegeben wird. Dadurch ist man, wenn es denn an Lehrern mit dem Fach mangelt, in viele verschiedene Klassen mit jeweils zwei Stunden (oder etwas mehr).

Ich bin im ganzen BK-System noch nicht so drin (war selbst auf einem allgemeinbildenden Gymnasium), kam damit bis dato nur während meiner Berufsausbildung ("Finanzassistentin (Bankkauffrau mit Zusatzqualifikation Allfinanz)", eine reine Abiturientenausbildung) in Kontakt. In deren Rahmen wurde nebst BWL en masse auch Wirtschaftsenglisch vierstündig unterrichtet. Die Ausbildung gibt es so aber meines Wissens nur in BaWü, vllt. ist das bei der reg. Banklehre anders geregelt.

Ansonsten habe ich mal nachgesehen, auf Wirtschaftsgymnasien (die mich persönlich besonders interessieren) z. B. wird Englisch 3-5 h/Woche unterrichtet.

Ich habe also die naive Hoffnung, so vllt. v. a. am WG oder der BS eingesetzt zu werden, da sich meine Kombination hier entsprechend lohnen würde. Dachte mir, die SL bzw. diejenigen, die die Stundenpläne erstellen, wären doch bestimmt bemüht, möglichst wenige versch. Klassen und Lehrer zusammenzubringen. Oder ist das tatsächlich nicht mehr als eine naive Hoffnung?